

# Dortmunder Tatendrang - Soziale Projekte

## Angaben zur Gemeinnützige Organisation

|  |  |
|--|--|
| Name der Organisation                            | Showchor Sistaz als Teil von Chorliebe             |
| Art der Organisation (Verein, Stiftung, gGmbH..) | Sence of Unity gGmbH, Vertreten durch Britta Adams |
| Website  | www.chorliebe.de                                   |
| Adresse  | Schüruferstr. 221                                  |
| Postleitzahl                                     | 44269  |
| Ort  | Dortmund   |
| Telefon  | 01573 3315534                                      |
| Anzahl der Mitglieder                            | 16 (Sistaz) bzw. 60 Chorliebe)                     |
| E-Mail   | britta@chorliebe.de                                |

## Ansprechpartner\*in:

|                         |                     |
|-------------------------|---------------------|
| Name Ansprechpartner:in | claudia Schlierkamp |
| E-Mail Adresse          | cadiatu@aol.com     |
| Telefonnummer           | 015771417935        |

Bitte ladet hier das Logo eurer Organisation hoch

**Sistaz**  
EIN CHOR FÜR ALLE FÄLLE



Sistaz treppe fröhlich.png (250 KB)

## Kurzbeschreibung der Organisation

Was ist euer Ziel / Zweck?

Wir singen gemeinsam im "close harmony stil". Darüber hinaus gestalten wir unsere Songs durch Mimi und tänzerische Elemente. wir haben ein sehr detailreiches internes Netzwerk, das der Kommunikation und Weiterbildung dient. Stücke erarbeiten wir uns sukzessive über TeachTapes in drei Stufen (ott, Töne, voices). Bei den Sistaz bringt jede Sängerin sich ein und übernimmt Verantwortung für die Grupe.

## Seid ihr anerkannt gemeinnützig und könnt Spendenbescheinigungen ausstellen?

☒ Ja

☐ Nein

## Welches sind die Themenschwerpunkte eurer Arbeit?

Förderung von Kunst und Kultur

## Wie heißt das Projekt, bei dem ihr am 04. Juli 2025 Hilfe braucht?

Jahreskonzert "Auf die Eleganz" und Musikvideo "zu hässlich für München"

## Kurzbeschreibung des Projekts:

Erstes Ziel des Dortmunder Tatendrangs ist es, Unterstützung durch Tat zu leisten. Dafür stellen Unternehmen Mitarbeiter frei.

Idee 1: Videodreh

Im Jahr 224 haben wir zum ersten Mal einen Song in einer Geschichte dargestellt und diese als Video aufgezeichnet, hier als Beispielvideo diese frühere Produktion: <https://youtu.be/Z6oKzB0xjNs>

Nun möchten wir ein Musikvideo zu einem unserer neueren Musikstücke, „zu hässlich für München“ drehen.

In diesem Video soll der Bezug zur Stadt Dortmund explizit zum Ausdruck kommen. Das Musikstück nimmt in seiner ursprünglichen Form vielfältig Bezug zu Großstädten (München, Berlin, Bauzen, Wien, Hamburg, Schwerin, Münster, Kiel, Köln, usw.), diese Städte setzen wir szenisch in Bezug zur Stadt Dortmund. Dazu schreiben wir das Drehbuch selber und kooperieren mit einer ortsansässigen Theaterpädagogin (Barbara Müller, "Theatervolk", Raum17).

Erste Überlegung sind, dass wir die Adjektive, die sich in dem Stück je auch eine (Groß)Stadt beziehen, ähnlich wie auf unserer Homepage-Startseite (<https://chorliebe.de/sistaz/>) als Gegensatzpaare in Form von Fotos aufnehmen und in das Video integrieren. Um den Bezug zu Dortmund herzustellen, werden wir die Wahrzeichen der Städte (s. o.) durch Dortmunder Sehenswürdigkeiten ersetzen und diese in unsere Bilder / Kollagen einbauen.

Wir bleiben dabei, dass wir die Szenen selber schreiben und drehen und schneiden; sollten wir eine Förderung erhalten, werden wir Teile dieser Arbeit auslagern und uns von jungen Unternehmen unterstützen lassen; so oder so müssen wir Räume mieten Requisiten beschaffen und würden den großen Zeitaufwand und Fahrkosten einzelner Mitglieder:innen gerne vergüten.

Idee 2: Jahreskonzert

3 Chöre, 3 Formate, ein Thema: „Auf die Eleganz“: das Ensemble PopUp 25 probt als Jahresprojekt nahezu ausschließlich digital und online, wir Sistaz proben sowohl digital als auch in Präsenz und die FeelGood-Company probt „klassisch“ ausschließlich in Präsenz. Das Konzert begleiten und unterstreichen wir durch eine Moderation zwischen den Stücken, die als eine Art „Gespräch“ zwischen einzelnen Chormitgliederinnen durch den Abend leitet. Thematisch beziehen wir uns immer wieder auf den Titel der Veranstaltung und auf die Moderation des letzten Jahres. Das Konzept dieser Moderation und die redaktionelle Arbeit entwickeln und leisten wir ebenfalls eigenständig. Eine Förderung würden wir nutzen, um uns von einer Theaterpädagogin begleiten zu lassen, die auch schon im vergangenen Jahr die Moderation entworfen hat.

## Beschreibt möglichst genau, wie die Unternehmen euch unterstützen können:

Wie viele Ehrenamtliche werden gebraucht?

### Wie hoch sind die Kosten, die entstehen ca.? (z. B. Material)

500

### Wer trägt die Kosten?

- ☐ Das Unternehmen
- ☐ Deine Organisation
- ☒ Beide
- ☐ Andere

### Welche Art der Unterstützung wird benötigt?

Ihr könnt mehrere Optionen auswählen.

- ☐ Sachspenden
- ☒ Fachwissen
- ☐ Ehrenamtliche Helfer:innen
- ☐ Räumlichkeiten
- ☐ Zeitressourcen
- ☒ Geldmittel für Raummiete und Thaterädagogin

### Habt ihr weitere Bemerkungen / Anregungen / Wünsche?

für das Jahreskonzert könnten wir darüber hinaus Unterstützung im Bereich Tontechnik gebrauchen. wir haben allerdings Material und einen Tontechniker schon gebucht, da diese langfristig engagiert werden müssen.

### Hier könnt ihr Bilder zum Projekt hochladen.



Sistaz regina singt.png (563 KB)

### **Möchtet ihr im Gegenzug etwas für die Unternehmen tun?**

wir könnten das Unternehmen im Video nennen oder einbauen.

### **Datenschutzerklärung**

Mit dem Absenden des Formulars willige ich in die Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten durch Dortmunder Tatendrang e.V. zum Zweck der Teilnahme am "Dortmunder Tatendrang" ein . Nähere Informationen zur Verarbeitung meiner Daten kann ich der Datenschutzerklärung entnehmen.

☒ Ja

---

### **E-Mail**

Ich willige in die Nutzung meiner oben angegebenen E-Mail-Adresse durch den Dortmunder Tatendrang e. V. um Informationen zum Dortmunder Tatendrang zu erhalten.

☒ Ja

---

☐ nein

---